



Weiterbildung für Fachleute

EnergiePraxis-Seminar 2013-1

**Dienstag, 28. Mai 2013, 16:15 bis ca. 18:15 Uhr,
6343 Rotkreuz, Saal Dorfmatz (direkt neben dem Bahnhof)**

Auf dem Weg zum Nullenergiegebäude – welches für Neubauten durch die MuKEN14 verlangt wird – haben die Gebäudehülle, die Nutzung der Umgebungswärme und der Stromverbrauch grosses Gewicht. Ein Schwerpunkt dieses EnergiePraxis-Seminars sind Wärmepumpen: Damit der Wärmebedarf mit einem minimalen Energieverbrauch abgedeckt werden kann, ist der richtige Einsatz dieser Geräte entscheidend. Die Kenntnis und Anwendung der entsprechenden Tools und Normen ist Voraussetzung. Besondere Beachtung verdient auch die Erfahrung aus der Praxis.

Mit der Teilnahme am EnergiePraxis-Seminar sichern Sie sich aktuellstes Fachwissen und erhalten ein Blick auf die zukünftige Entwicklung im Energiebereich. Für Fachleute, welche sich mit dem Nachweis der Energievorschriften oder nach Minergie beschäftigen, ist das hier vermittelte Fachwissen Grundlage für die tägliche Arbeit.

Die erste Anwendung der neuen Norm SIA 384/3 [WPesti]

Das Excel-Tool WPesti ist das hierzulande wohl meistgebrauchte Hilfsmittel für die Abschätzung der Jahresarbeitszahl (JAZ) und des Deckungsgrads von Wärmepumpen. Die überarbeitete Programm-Version wurde nun an das Rechenverfahren der Norm SIA 384/3 angepasst. Das Programm wird anhand von «Tipps und Tricks» für die Praxis vorgestellt. Neu können auch für Grosswärmepumpen verlässliche JAZ ermittelt werden und für eine höhere Bedienerfreundlichkeit wurde eine Wärmepumpen-Datenbank integriert.

Martin Stalder, FWS, Rifferswil

Bauen ohne Wärmebrücken

Der energetischen Optimierung von Gebäuden stehen mitunter Belange der Erdbebensicherheit entgegen, so dass Wärmebrücken insbesondere im Untergeschoss unvermeidlich werden. Heute gibt es aber eine Vielzahl von Möglichkeiten, auch hier die Transmissionsverluste entsprechend zu reduzieren. Die einzelnen Optionen werden aufgezeigt und in ihrer Machbarkeit und Einsatzgrenzen erläutert.

Werner Hässig und Sara Wyss, Hässig Sustech GmbH, Uster

Resultate einer Vollzugskontrolle ausgeführter Wärmepumpen Anlagen

Die Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz FWS hatte im Auftrag des Bundesamtes für Energie BFE in der Heizperiode 2011/2012 eine Vollzugskontrolle von Wärmepumpen Anlagen aus kantonalen Förderprogrammen durchgeführt. In einer kurzen Zusammenfassung werden die Resultate präsentiert und ein Weg aufgezeigt, wie die Effizienz der Anlagen gesteigert werden kann.

Peter Egli, PEC Peter Egli Consulting GmbH, Oberkirch

EnergiePraxis-Seminar 2013-1, 28. Mai 2013, Dorfmatz, 6343 Rotkreuz

Kontakt / Anmeldung

Die Anmeldung für die Veranstaltung ist möglich:

- per Post mit rückseitigem Anmeldeformular
- per Fax an 041 790 80 61, OekoWatt GmbH (bitte Rückseite faxen)
- **per Anmeldeformular auf www.energie-zentralschweiz.ch**
- per E-Mail an kurs@energie-zentralschweiz.ch



Anwendung SIA 380/4: Strombedarf für Lüftung / Kühlung und Beleuchtung

Die Berechnung des Strombedarfs für Lüftung/Klima und Beleuchtung und die Einhaltung entsprechender Anforderungen wird in fast allen Kantonen mit einem Nachweis nach der Norm SIA 380/4 verlangt. Der SIA hat seit rund drei Jahren das TEC-Tool (Total-Energy-Calculator) auf dem Markt, mit dem dieser Nachweis erbracht werden kann. Anhand eines Beispiels wird der Einsatz erklärt und gezeigt, wie dieser Nachweis entsteht. Das TEC-Tool bietet ausserdem eine Hilfe bei der Dimensionierung der Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage.

Sebastian Klauz, Lemon Consult, Zürich

Optimierung der Warmwasserbereitstellung in MFH

Das Institut für Energiesysteme der Hochschule für Technik Buchs, NTB bearbeitete das BFE-Projekt Warmwasserbereitstellung mittels Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern. Es wurden dabei Simulationen und Feldmessungen durchgeführt, um verschiedene Systeme in Theorie und Praxis zu beurteilen. Damit die spannenden Erkenntnisse der umfangreichen Studie auch Eingang in die Umsetzung finden, wurde der Inhalt in einer Kurzfassung und einem Leitfaden für Installateure und Planer aufbereitet.

Stefan Bertsch, NTB, Buchs

Apéro

Teilnehmer

Die Energiefachstellen sind bestrebt, Sie als Fachleute bei Ihrer Tätigkeit zu unterstützen und auf dem Laufenden zu halten. Die EnergiePraxis-Seminare werden in Zusammenarbeit mit den Energiefachstellen der Ostschweizer Kantone durchgeführt. Sie richten sich an Personen, welche Bauten planen oder mit dem Energievollzug beschäftigt sind. Es sind dies ArchitektInnen, BauphysikerInnen, HLKSE - PlanerInnen, Generalunternehmer und Kontrollbeauftragte für den Wärmeschutz der Gemeinden.

Kosten / Anmeldebestätigungen

Die Kosten werden vollumfänglich von den Zentralschweizer Kantonen getragen. Es werden keine Anmeldebestätigungen versendet.

Organisation der Veranstaltung

Für Fragen zur Organisation wenden Sie sich bitte an die Konferenz Kantonaler Energiefachstellen, Regionalkonferenz Zentralschweiz c/o OekoWatt GmbH, Poststrasse 1, 6343 Rotkreuz / 041 790 80 60

Anmeldung (Fax 041 790 80 61) oder online unter www.energie-zentralschweiz.ch

EnergiePraxis-Seminar 2013-1

Dienstag 28. Mai 2013, 16:15 bis ca. 18:15 Uhr
Rotkreuz, Saal Dorfmat (direkt neben dem Bahnhof)

Mitglied von Adresse

Name PLZ Ort

Vorname Telefon

Firma E-Mail

Bemerkung Unterschrift